

MÜNCHENER STATISTIK

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN AMT DER LANDESHAUPTSTADT

NUMMER 6



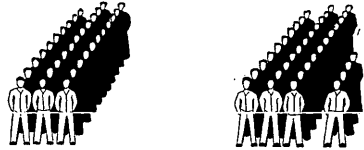
JUNI 1953

Inhalt: 5 Jahre gutes Geld wirkten mit . . . — Immer weniger Platz für die Landwirtschaft in der Großstadt — Westdeutsche Großstädte kreditwürdig — München im Zahlenpiegel

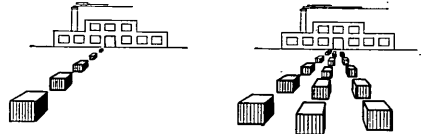
5 Jahre gutes Geld wirkten mit . . .

daß in München gestiegen ist:

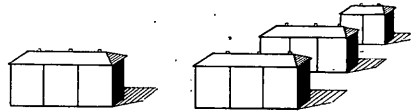
die Beschäftigtenzahl (Arbeiter, Angestellte) im Stadt- und Landkreis von 319 000 Ende Mai 1948 auf 364 000 Ende Mai 1953,



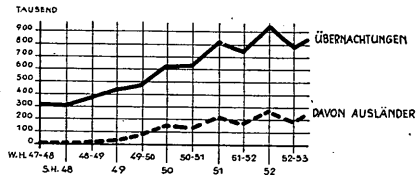
der Wert der Industrieproduktion von 38 Mill. RM Monatsdurchschn. 1. Quartal 1948 auf 130 Mill. DM Monatsdurchschnitt 1. Quartal 1953,



die Bauleistung im Wohnungsneu- und -wiederaufbau von 421 Wohnungen Monatsdurchschnitt 1947/48 (Juni bis Mai) auf 1116 Wohnungen Monatsdurchschnitt 1952/53 (Juni bis Mai)



der Fremdenverkehr von 303 000 Übernachtungen im Winterhalbjahr 1947/48 auf 799 000 Übernachtungen im Winterhalbjahr 1952/53,



der Durchschnittsverdienst der Arbeiter und Angestellten in der Industrie von 202 RM im Monat Mai 1948 auf 346 DM im Monat April 1953,



das Steueraufkommen bei den Finanzämtern (einschl. München-Land) von 40 Mill. DM im 3. Quartal 1948 auf 193 Mill. DM im 1. Quartal 1953.

